



Kiel, 03.05.00, Nr.: 086/2000

Rolf Fischer und Ulrike Rodust:

Mehr Europa für Norddeutschland!

Aus Anlass der Eröffnung der schleswig-holsteinischen Europa-Woche am 5. Mai 2000 erklären für die SPD-Landtagsfraktion Ulrike Rodust und Rolf Fischer:

„Wir begrüßen die vielfältigen Aktivitäten der Vereine und Verbände in Schleswig-Holstein für die europäische Idee. Ein „Europa der Regionen“ kann nur wachsen, wenn viele Menschen sich für Europa interessieren und sich über Europa informieren. Deshalb ist diese Woche wichtig; denn auch für uns gilt: das Jahr hat 52 Europa-Wochen.

Die SPD hat dieses Datum zum Anlass genommen, sich für mehr europäische Zusammenarbeit der SPD-Fraktionen in Norddeutschland stark zu machen. Auf einem Treffen der SPD-Europa-Politiker in Hamburg sind eine Reihe von konkreten Schritten vereinbart worden:

- Mit diesem Treffen wurde eine feste „Europa-Runde-Nord“ gegründet. So wird es von nun an kontinuierliche Treffen geben; noch vor der Sommerpause findet das nächste in Bremen statt.
- Im September wird eine gemeinsame wissenschaftliche Tagung zum Thema „Europäische Grundrechts-Charta“ im Rahmen der EXPO durchgeführt. Vorbereitet wird eine gemeinsamer Antrag aller beteiligten SPD-Fraktionen zu diesem Thema.
- Der Aufbau der „Nordseekooperation“ wird - unter der Federführung der SPD-Fraktion in Schleswig-Holstein - forciert.
- Der Bereich „Sozialunion“, das heißt: z.B. die Situation der Sozialsysteme und Arbeitsmarktpolitik, wird auf die europäische Tagesordnung der norddeutschen Länder gesetzt.

Für uns bedeutet dies: Mehr Europa für Norddeutschland. Das ist unser Beitrag zur Europa-Woche 2000“. (SIB)